

[12102.] **Zur gefälligen Beachtung.**

Unterzeichneter betreibt seit 12 Jahren hierorts einen Buchhandel, nebst Buch- und Steindruckerei, und hat bis dato aus Mangel an Zeit seinem buchhändlerischen Geschäfte diejenige Ausdehnung und Aufmerksamkeit nicht widmen können, die es am hiesigen Plage wohl erforderte, daher er seinen Bedarf an Schul-, Gebet- und Volksbüchern, versch. Zeitschriften etc. nur fest gegen baar, theils direct, bei eiligen Sachen aber theils durch die zweite Hand bezog. Künftig beabsichtigt derselbe nun, seinen Bedarf an Literalien stets über Leipzig, durch Vermittelung des Herrn Steinacker daselbst gegen baar zu beziehen, weshalb er an alle Herren Verleger, an die er sich früher oder später wendet, die freundliche Bitte stellt, ihm bei Bezug die möglichst höchsten Vergünstigungen zu Theil werden zu lassen, auch ohne vorherige Unterhandlungen. Seinen eignen Verlag wird er nur auf ähnlichem Wege ausliefern, und denselben durch diese Blätter zur Publicität des Buchhandels bringen.

Gleichzeitig erlaubt er sich, darauf aufmerksam zu machen, daß er literarische Anzeigen, Prospective etc., wenn dieselben mit seiner Firma versehen sind und mit einem Frei-Exemplar oder Probeheft, in der Anzahl von 600 Expln. franco eingeschickt werden, dem in seinem Verlag erscheinenden „Intelligenzblatt für die Kreise Prüm, Bitburg und Daun“ unentgeltlich beilegt.

Derartige Beilagen sind stets von gutem Erfolge gewesen.

Prüm, im October 1854.

C. Plaum.

[12103.] Mit dem heutigen Tage ist die dem Herrn Julius Danziger für unser Geschäft ertheilte Procura nach freundschaftlichem Uebereinkommen erloschen.

Bremen, 30. Sept. 1854.

Löning & Co.

[12104.] **Verlagsveränderung und Preisherabsetzung.**

Calvini Commentarius in Psalmos, ed. Tholuck. 2 Vols. 8.

habe ich mit sämtlichen Vorräthen von Herrn Thome in Berlin erworben, und ist hinfort durch meinen Commissionär, Herrn H. Kirchner in Leipzig, zu 1 $\frac{1}{2}$ netto baar zu beziehen. Bei Abnahme von 6 Expl. bewillige ich 1 Freierpl. London, Juli 1854.

D. Nutt.

[12105.] **Verlags-Verkauf.**

Die in meinem Verlage bisher erschienene Sammlung von Potpourris f. Pfte. zu 2 Händen habe ich mit allen Vorräthen und Platten an Herrn F. C. C. Leuckart in Breslau verkauft, und sind diese Potpourris von jetzt ab nur von letztem zu beziehen.

Leipzig, im September 1854.

C. F. W. Siegel.

[12106.] **Verkaufs-Offerte.**

Eine bekannte Verlagshandlung wünscht mit den Restauflagen mehrerer ganz vorzüglich guter Kinderchriften und Festgeschenke, sämtlich gebunden und mit Abbildungen, zu unerhöht billigen Preisen aufzuräumen, und wird nach erhaltener Aufforderung unter Chiffre 96, abzugeben bei Herrn Carl Gräfe in Leipzig, ihre sehr annehmblichen Propositionen mittheilen.

[12107.] Die Kühn'sche Buchhandlung in Breslau offerirt ihren Verlag zum Verkauf. Kauflustige belieben den Verlagskatalog zu verlangen.

[12108.] **Verkauf einer Sortimentbuchhandlung.**

In einer Universitätsstadt des nördlichen Deutschlands ist eine seit bald 20 Jahren bestehende Sortimentbuchhandlung, mit Leihbibliothek, Journal-Cirkel und einigem Verlage, wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen.

Das Geschäft ist ein nach den solidesten Grundsätzen betriebenes und hat seinen festen Bestand in sich selber.

Näheres auf Anfragen durch Herrn Julius Springer in Berlin.

[12109.] **Ein Verlagsgeschäft**, einschliesslich eines gut rentirenden Blattes, wird zu verkaufen gesucht. Näheres bei Herrn Franz Wagner in Leipzig.

[12110.] **Verkaufs-Offerte.**

Ich wünsche, meine in der Residenzstadt Hannover in gutem Gange befindliche, umfangreiche Leihbibliothek deutscher, französischer, englischer, juristischer und medicinischer Bücher, verbunden mit einem Journal-Lese-Institute, einem thätigen, zahlungsfähigen Käufer abzutreten. Briefe bitte ich franco zu senden.

Peina, im Hannoverschen, Octbr. 1854.

Hermann Heuer.

[12111.] **Kauf-Gesuch.**

Unterzeichneter ist beauftragt, eine gut assortirte, mit der besten und gelesensten Romanliteratur versehene Leih-Bibliothek unter den billigsten Bedingungen anzukaufen. Offerten erbittet sich

Rudolf Bornemann in Erfurt.

[12112.] **Zu kaufen gesucht**

wird eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek in gutem Zustande.

Offerten, nebst den betreff. Catalogen, befördert die Pfesler'sche Buchhandlung in Halle.

Fertige Bücher u. s. w.

[12113.] Bei Richard Mühlmann in Halle erscheinen so eben:

Erzählungen

von der Verfasserin vom Tagebuch eines armen Fräuleins.

Drittes und viertes Heft.

16 Bogen. 8. broschirt. Preis 15 $\frac{1}{2}$ S.

Tagebuch

eines armen Fräuleins,

von

Maria Mathusius.

Dritte Auflage.

11 Bogen. 8. broschirt. Preis 11 $\frac{1}{4}$ S.

Die geehrten Handlungen, welche sich hier von Absatz noch versprechen, sind ersucht, gefälligst verlangen zu wollen, da ich unverlangt nichts versende.

(vide Wahlzettel Nr. 2068 bei Nr. 126 d. B. Bl.)

[12114.] Bei mir ist so eben erschienen und an diejenigen Handlungen, welche verlangten, expedirt worden:

Damen-Almanach für 1855.

Mit lyrischen Beiträgen.

Miniat.-Form. Sehr eleg. ausgestattet und gebunden in Leinenband mit Goldbignette und Goldschnitt. Preis 17 $\frac{1}{2}$ S.

In Rechnung mit 25 % und 13/12; baar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 13/12. à Cond. kann ich das difficult gebundene Büchlein, das ganz in derselben Weise hergestellt ist, wie im vorigen Jahre, nicht mehr liefern. Für seine Verkauflichkeit spricht am besten der Umstand, daß Handlungen, welche sich im vorigen Jahre dafür interessirten, mehrere Hundert Exemplare absetzten.

Ich bitte, auf mitfolgendem Zettel gefl. zu verlangen.

Ganz ergebenst

Elberfeld, 1. Octbr. 1854.

N. V. Friderichs.

(vide Wahlzettel Nr. 2084.)

[12115.] Bei Unterzeichnetem ist so eben erschienen:

Karte der Krimm, nebst Plänen von Sewastopol, Eypatoria, Balaklava, Kassa, Anapa, Achmet'skischen Häfen, Perekop u. der Straße von Kertsch. Preis 10 S. ord.

Bei fester Bestellung liefere ich: 1 Expl. zu 5 S. netto, 6 Expl. zu 26 S. netto, 10 Expl. zu 1 $\frac{1}{2}$ 10 S. netto, 20 Expl. zu 2 $\frac{1}{2}$ 10 S. netto, 50 Expl. zu 5 $\frac{1}{2}$ netto.

Special-Karte der Krimm in 4 Blättern, nach der militairisch-topograph. Karte der Krimm, welche vom kais. russ. Generalstabe in 10 Blättern herausgegeben, mit vollständig. Bergzeichnung u. alle Ortscchaften enthaltend, bearbeitet von F. Handtke. Preis 1 $\frac{1}{2}$ S.

Dieselbe liefere ich fest mit 40 % Rab., u. außerdem auf 10 Expl. 1 Freierpl.

Generalkarte des Schwarzen Meeres, von F. Handtke. Größtes Landkartenformat. 10 S.

Wird fest mit 40 % Rab., u. auf 6 Expl. das 7. als Freierpl. geliefert.

Glogau, im October 1854.

Carl Flemming's Verlag.

[12116.] So eben ist bei mir erschienen der 2., unveränderte Abdruck der:

Karte der Krimm,

nach den neuesten und besten Quellen bearbeitet, mit genauer Zeichnung des Terrains. 14" lang und 10" hoch.

Die Bezugsbedingungen sind:

1 Ex. — fl. 6 kr. oder — $\frac{1}{2}$ 2 S. baar.

25 " 1 " 15 " " " 25 " "

50 " 2 " " " 1 " 10 " "

100 " 3 " " " 2 " " "

Bei Abnahme einer größern Anzahl Ex. werde ich noch billigere Bedingungen stellen, und empfehle ich diese Karte besonders als Beilage zu Zeitungen. In Leipzig ist Vorrath zum Ausliefern.

Carlsruhe, d. 26/9. 1854.

A. Bielefeld.